

Zeitwort

**01.10.1956**

Die Tagesschau wird zur werktäglichen Sendung

Von Christoph Ebner

Sendung vom: 01.10.2024

Redaktion: Susanne Schmaltz

Produktion: SWR 2024

Zeitwort können Sie auch im **Webradio** unter [swrkultur.de](https://www.swr.de/swrkultur.de) und auf Mobilgeräten in der **SWR Kultur App** hören – oder als **Podcast** nachhören:

<https://www.swr.de/swrkultur/programm/podcast-zeitwort-100.html>

---

**Bitte beachten Sie:**

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

---

**Die SWR Kultur App für Android und iOS**

Hören Sie das Programm von SWR Kultur, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR Kultur App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: <https://www.swr.de/swrkultur/swrkultur-radioapp-100.html>

**Autor:**

Mit einem Klick sehen wir die Nachrichten auf dem Smartphone, Nachrichtenseiten lotsen uns nahezu rund um die Uhr durch den News-Traffic und die Meldungen über die Messengerdienste treffen jede Sekunde ein – aber um 20 Uhr sitze ich nahezu jeden Tag wie vor einem Lagerfeuer vor der Tagesschau aus Hamburg. Und ich bin in guter Gesellschaft. Mit 9,4 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauern behauptet sich die Tagesschau weiter um 20 Uhr mit ihren Informationen aus aller Welt – aber warum denn jeden Tag pünktlich um 20 Uhr?

***O-Ton Eröffnungsmelodie Tagesschau heute*****Autor:**

Pünktlich 20 Uhr, weil: die Menschen brauchen Rituale. Das haben die Fernsehmacher schon Anfang der 50er Jahren erkannt, obwohl es erst ein paar Tausend Fernsehgeräte gab in der Nachkriegszeit. Damals hörte sich das so an.

***O-Ton Eröffnungsmelodie Tagesschau von 1956*****Autor:**

Ja. Das klingt sogar im Radio nach Schwarzweiß. Dünne Antennenmasten und ein Sendesignal – so kam das Erkennungsbild der Tagesschau daher. Die Tagesschau wurde zum Zeitmesser, denn sie kam pünktlich auf die Sekunde und sie wurde zur Institution. Man rief zum Beispiel nicht an während der Tagesschau. Am 1. Oktober 1956 wurde die Tagesschau ihrem Namen gerecht: Tagesschau. Sie wurde nun von Montag bis Samstag gezeigt, vorher gab es nur sie nur jeden zweiten Tag. Fernhefnachrichten, das hieß zuerst: moderierte Standbilder und Filmberichte aus aller Welt. Drei Jahre später, 1959 wurde Karl-Heinz Köpcke erster Tagesschau-Sprecher. Damals 36 Jahre alt. Der Anfang war nicht immer einfach:

***O-Ton von Karl-Heinz Köpcke*****Autor:**

Die Tagesschau wurde zur wichtigsten Nachrichtensendung im Deutschen Fernsehen und Karl-Heinz Köpcke hatte mehr Glaubwürdigkeit als manche Politiker.

***O-Ton Eröffnungsmelodie Tagesschau mit Karl-Heinz Köpcke*****Autor:**

Nach der Tagesschau konnte man sich richten, ganz im Sinne des Wortes Nachrichten, sich nach etwas richten können! Seriös und zuverlässig präsentierten Köpcke und später seine Kollegen und noch später auch Kolleginnen die Nachrichtenthemen. In den Filmberichten durfte die Dramatik hingegen schon einmal mit Musik unterlegt werden, ob Flugzeugabsturz oder Ost-West-Konfrontation.

***O-Ton Flugzeug stürzt ins Meer******O-Ton Ausnahmezustand in Ost-Berlin***

**Autor:**

Die Tagesschau in Hamburg sendet mittlerweile schon seit langem von früh bis spät Nachrichten als Tagesschau 24 und organisiert sich zusammen mit den Tagesthemen als Redaktion „ARD Aktuell“. Ihre Sendungen gibt es jederzeit abrufbar im Netz oder über die Tagesschau App auf dem Smartphone: Zu den 9,4 Millionen Menschen am Fernsehbildschirm sind Millionen von Usern Online und auf den Sozialen Medien gekommen. Aber die 20-Uhr-Sendung nennt sich weiter Hauptausgabe und „Flaggschiff“ und das gibt einen deutlichen Hinweis darauf, dass sich diese Uhrzeit in die Gewohnheit der Fernsehzuschauer eingebrannt hat. Auch im ZDF und in den kommerziellen Sendern beginnt das Abendprogramm erst um 20.15 Uhr. Das Leben davor ist Alltag, das Leben danach beginnt um 20 Uhr 15.